

<p style="text-align: center;">Gemeinsamer Antrag von SPD-Fraktion und Bezirksratsfrau Kleinert-Pott (Antrag Nr. 15-2500/2020)</p>

Eingereicht am 28.10.2020 um 09:59 Uhr.

gemäß § 93 NKomVG i.V.m. § 9 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Hannover

Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld

Einbeziehung in die Arbeitsgruppe zur Lösung der Aufgabe Stadtbahnanbindung der neuen MHH

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen,

die Verwaltung wird aufgefordert, den Bezirksrat in die Arbeitsgruppe zur Lösung der Aufgabe Stadtbahnanbindung der neuen MHH, bisher bestehend aus MHH, LHH und Region, mit einzubeziehen.

1. Die Verwaltung lässt dem Bezirksrat die Protokolle dieser Arbeitsgruppe zukommen.
2. Es nehmen zwei gewählte Vertreter*innen des Bezirkrates an den Sitzungen der Arbeitsgruppe teil.
3. Die dafür notwendigen Vertreter*innen, inkl. zweier Stellvertreter*innen werden in der nächsten Bezirksratssitzung gewählt.

Begründung

In der Antwort der Verwaltung Drucksache 15-2145/2020 F1 schreibt die Verwaltung: "Zur Lösung der Aufgabe Stadtbahnanbindung der neuen MHH hat sich eine Arbeitsgruppe aus MHH, LHH und Region gegründet. Erste Ergebnisse sind ggf. noch in 2020 zu erwarten."

Der Bezirksrat kennt die Gegebenheiten vor Ort am besten und sollte deshalb frühestmöglich in die Planungen miteingebunden werden.

Etwaige Vorhaben müssen sehr wahrscheinlich im Bezirksrat durch Beschlüsse genehmigt/getroffen werden und daher ist eine frühe Einbeziehung sinnvoll. Des Weiteren ist ein hoher Grad an Transparenz sinnvoll, um eine Breite Akzeptanz für die Planungen und den Neubau sicherzustellen.

18.62.04 BRB
Hannover / 28.10.2020